

# Datenblatt ADOLUX ADX



**ACHTUNG: Neue verbesserte Rezeptur**  
**Neue Entwicklungstabelle**  
**Neuer Kipprhythmus**

**ATTENTION: New improved formulation**  
**New developing chart**  
**New inversion tact**

## **ANWENDUNGSBEREICH UND EIGENSCHAFTEN:**

ADOLUX ADX ist ein 2-Komponenten-Entwickler, der für alle SW-Filme (Ausnahme: Dokumentenfilme) in hervorragender Weise geeignet ist. Das Prinzip gestattet die Kombination von Eigenschaften, die sich normalerweise weitestgehend ausschließen, nämlich die Kombination von hoher Schärfe und hohem Detailkontrast mit einer für die erreichte hohe Empfindlichkeitsausnutzung sehr hohen Feinkörnigkeit. Außerdem wird zusätzlich eine hohe Bildplastizität erreicht. Durch die Aufbewahrung in 2 verschiedenen Parts ist zusätzlich eine hohe Haltbarkeit der Konzentrate gewährleistet.

## **KONFEKTIONIERUNG UND ANSATZ:**

ADOLUX ADX wird in 2 Kunststoffflaschen (Part A und Part B) mit je 250 ml Konzentrat angeboten. Die Standardverdünnung beträgt 1 + 24. Hiermit ist die Gesamtverdünnung von Part A + Part B gemeint. Ein Beispiel: 500 ml Arbeitslösung bei Gesamtverdünnung 1 + 24:  $500 : 25 = 20$  ml Entwicklerkonzentrat, das bedeutet dann 10 ml Part A + 10 ml Part B auf 500 ml Arbeitslösung. Die angesetzte Arbeitslösung ist nicht sehr lange haltbar und sollte noch am gleichen Tag verwendet werden.

Bei der Wahl der Verdünnung sollte aus Kapazitätsgründen die Standardverdünnung nicht wesentlich unterschritten werden (höchstens 1 + 29).

## **KAPAZITÄT:**

Es können je 250 ml A + 250 ml B 50 KB- oder Rollfilme entwickelt werden.

## **VERARBEITUNG:**

Die Verarbeitungsparameter der auf dem Markt erhältlichen SW-Filme für die Standardverdünnung von 1 + 24 können Sie aus der umseitigen Entwicklungstabelle entnehmen. **Die dort angegebenen Entwicklungszeiten gelten für folgenden neuen Kipprhythmus: Nach dem Einfüllen 2x, danach jede Minute 2x.**

Bei der Bestimmung der Empfindlichkeit ist vom Zonensystem (0,1 über Schleier) ausgegangen worden, es wird bei den meisten Filmen bei normalem Kontrast (N) mindestens Nennempfindlichkeit erreicht. Durch Überentwicklung lässt sich die angegebene Filmempfindlichkeit noch steigern, wobei jedoch der Schleier ansteigt sowie die Gradation steiler und die Körnigkeit gröber wird. Die angegebenen Parameter gelten für die Kipp-Entwicklung von KB- und Rollfilmen und lassen sich für die Entwicklung von Planfilmen bei ständiger Bewegung in der Schale, bei Tankentwicklung und bei Rotationsentwicklung nicht verwenden. Hier müssen die angegebenen Zeiten den Umständen entsprechend reduziert werden.

# Entwicklungstabelle/Developing Chart

## ADOX ADOLUX ADX

Die in der Tabelle angegebenen Werte beziehen sich auf eine Entwicklungstemperatur von 20° C und auf das Entwickeln eines normalen Kontrastes. **Der hierbei anzuwendende Kipprhythmus beträgt: Sofort nach dem Einfüllen 2x, danach jede Minute 2x.** Bei der Belichtung sind die in dieser Tabelle angegebenen ISO-Werte einzustellen. Es wird bei den meisten Filmen mindestens Nennempfindlichkeit erreicht.

Die in der Tabelle angegebene Verdünnung ist die Gesamtverdünnung für Part A und B. Ein Beispiel: 500 ml Arbeitslösung bei Gesamtverdünnung 1 + 24: 500 : 25 = 20 ml Entwicklerkonzentrat, das bedeutet dann 10 ml Part A + 10 ml Part B auf 500 ml Arbeitslösung.

The values indicated in the chart are valid for a developing temperature of 20° C for negatives with a normal contrast. **Agitate by tank inversion twice every 60 seconds. We recommend inverting the tank also twice right at the beginning, i. e. straight after filling.** At exposure you must comply with the ISO figures as indicated in this developing chart.

The dilution indicated in the developing chart is the overall dilution for Parts A and B to make up a given amount of working solution. Both parts make up one working solution. This is **not** a 2 bath process. E. g., 500 ml of working solution at an overall dilution 1 + 24: 500 : 25 = 20 ml of developing concentrate, i. e. 10 ml Part A + 10 ml Part B per 500 ml of working solution.

Hersteller/Film Manufacturer/Film	Empfindlichkeit/ Film Speed ISO	Verdünnung/Dilution Gesamt/Overall	Entwicklungszeit Developing Time (min)
ADOX CHS 100 II	100/21°	1 + 24	10
ADOX Silvermax	100/21°	1 + 24	10
Agfaphoto APX 100 New	100/21°	1 + 24	6
Agfaphoto APX 400 New	500/28°	1 + 24	10,5
Bergger BRP 400 Plus	400/27°	1 + 24	12- 13
Fomapan 100	100/21°	1 + 24	7 – 7,5
Fomapan 200	160/23°	1 + 24	10
Fomapan 400	320/26°	1 + 24	13
Fuji Acros 100	100/21°	1 + 24	8,5
Ilford Delta 100	100/21°	1 + 24	6,5
Ilford Delta 400	400/27°	1 + 24	9,5
Ilford Delta 3200	800/30°	1 + 24	16
Ilford Pan F +	25/15°	1 + 24	5
Ilford FP4 +	100/21°	1 + 24	6,5
Ilford HP5 +	400/27°	1 + 24	8
Ilford SFX 200	80/20°	1 + 17	10
Kentmere 100	100/21°	1 + 24	6
Kentmere 400	500/28°	1 + 24	10,5
Kodak Tmax 100	100/21°	1 + 24	12
Kodak Tmax 400	400/27°	1 + 24	11,5
Kodak Tri X 400	400/27°	1 + 24	12
Rollei Superpan 200	160/23°	1 + 24	11
Rollei Retro 400 S	160/23°	1 + 24	11
Rollei IR 400 S	160/23°	1 + 24	11
Rollei Retro 80 S	40/17°	1 + 24	6,5
Rollei RPX 25	25/15°	1 + 24	6

**Bei der Verwendung von Kondenservergrößerungsgeräten sollte die Entwicklungszeit um 10 bis 15 % reduziert werden. If using a condenser developing time should be reduced by 10 to 15 %.**